

Neuigkeiten

Expressionismus in Kunst und Film

15.10.2023 09:00

Kunstforum Hermann Stenner 15.10.2023 bis 25.2.2024



Expressionismus in Kunst und Film

15. Oktober 2023 bis 25. Februar 2024**Kunsthaus Stade****9. März bis 20. Mai 2024****Musée de Lodève****25. Mai bis 25. August 2024**

Die vom Institut für Kultauraustausch organisierte Wanderausstellung wurde zuvor bereits im Museum Georg Schäfer in Schweinfurt und in der Kunsthalle Emden präsentiert. Nun ist sie im Kunstforum Hermann Stenner in Bielefeld zu sehen und geht im Anschluß in das Kunsthause Stade sowie in das Musée de Lodève nach Frankreich.

Anhand von über 100 Werken werden die wechselseitigen Einflüsse zwischen Malerei, Graphik und Film des Expressionismus untersucht. Im gemalten wie im bewegten Bild wird deutlich, wie tief der Expressionismus von den Krisen seiner Zeit durchdrungen war und wie lautstark er den rasanten gesellschaftlichen Umbrüchen Ausdruck verlieh. Den Künstlerinnen und Künstlern ging es darum, Kunst und Leben zu vereinen und die Trennung der Künste in einem Gesamtkunstwerk aufzuheben.

LETTER Stiftung unterstützt die Ausstellung mit Bernhard Kretzschmars Mappe "Von morgens bis mitternachts" mit neun Lithographien zum Theaterstück von Georg Kaiser, das dem gleichnamigen Stummfilm von Karlheinz Martin gegenübergestellt wird.

Weitere Informationen zur Ausstellung, dem Ausstellungsbesuch sowie dem Begleitprogramm finden Sie [hier](#).

Abb.

Ausstellungsansicht

Expressionismus in Kunst und Film

Kunstforum Hermann Stenner, Deutschland

15. Oktober 2023 – 25. Februar 2024

Mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt vom Kunstforum Hermann Stenner

Photo: © Ingo Bustorf